

# Protokollauszug

aus der  
29. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses  
vom 22.09.2011

---

öffentlich

**Top 1.1 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.08.2011 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

**zur Kenntnis genommen**

Frau Dr. Müller stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 13 von 15 stimmberechtigten Mitgliedern anwesend. Somit ist der Jugendhilfeausschuss beschlussfähig.

**Abstimmung zur Niederschrift vom 25.08.2011**

Zur Niederschrift gibt es keine Anmerkungen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 11

Ablehnung: 0

*Der Niederschrift wird zugestimmt.*

**Abstimmung zur Tagesordnung:**

Frau Dr. Müller gibt bekannt, dass zur Drucksache 11/SVV70684 „Evaluation des gesamten Systems Potsdamer Schulsozialarbeit“ (TOP 4) Anträge auf Rederecht von Herrn Förster (Paragraph 13 e.V.) und Herrn Lindner (Käthe-Kollwitz-Oberschule) vorliegen.

Sie bittet um Abstimmung über die Erteilung der Rederechte.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 13

Ablehnung: 0

Anschließend begrüßt die Ausschussvorsitzende Herrn Dörnbrack als Vertreter des staatlichen Schulamtes, der im Zusammenhang mit TOP 4 für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung steht.

Herr Kankarowitsch beantragt Rederecht für Frau Stobbe zur Kita-Finanzierungsrichtlinie (TOP 5).

Frau Dr. Müller weist darauf hin, dass dies nicht gesondert beantragt werden müsse, da die Vertreter der Arbeitsgemeinschaften nach § 78 SGB VIII grundsätzlich Rederecht im Jugendhilfeausschuss haben.

Da es keine weiteren Anmerkungen bzw. Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt, bittet Frau Dr. Müller um Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 13

Ablehnung: 0

*Der Tagesordnung wird zugestimmt.*